

Deutsch (Grundlagenfach)

1. Allgemeines

	1. Klasse:	2. Klasse:	3. Klasse:	4. Klasse:
Stundendotation	4 / 4	4 / 3	4 / 4	4

2. Leitideen und Richtziele

Der Deutschunterricht gibt Einblick in die Struktur und Entwicklung der deutschen Sprache. Er befähigt die Schülerinnen und Schüler, sprachlich korrekt, differenziert und situationsgerecht zu handeln (Zuhören, Sprechen, Lesen, Schreiben), und sensibilisiert für die Möglichkeiten und Leistungen von Sprache als Mittel der Erkenntnis, der Kommunikation und Manipulation sowie als Ausdrucksmittel in literarischen Kunstwerken.

Der Deutschunterricht schult den kompetenten und kritischen Umgang mit vielen und verschiedenartigen literarischen und nichtliterarischen Texten; er entwickelt ein Bewusstsein für deren Inhalt, Form und Voraussetzungen. Zudem vermittelt er den geistes-, kultur- und sozialgeschichtlichen Hintergrund literarischer Werke und stellt diese damit in einen umfassenden Zusammenhang.

3. Grobziele und Lerninhalte

Beherrschung der Sprache

die Schülerinnen und Schüler

- erfahren und üben den Gebrauch der Sprache;
- erkennen und verwenden Möglichkeiten adäquaten sprachlichen Verhaltens in konkreten Situationen;
- drücken sich sprachlich korrekt aus;
- verfassen Texte verschiedener Art.

Nachdenken über Sprache

die Schülerinnen und Schüler

- lernen Struktur und Wandel der deutschen Sprache kennen;
- kennen Möglichkeiten und Formen von Kommunikation;
- erkennen die Bedeutung der Medien und reflektieren den Umgang mit ihnen.

Umgang mit Texten

die Schülerinnen und Schüler

- lesen, analysieren und verstehen literarische und nichtliterarische Texte;
- setzen sich intensiv mit literarischen Werken aus verschiedenen Epochen auseinander und begreifen sie in ihren vielfältigen Zusammenhängen;
- sind mit verschiedenen Methoden der Textinterpretation vertraut;
- besitzen Grundkenntnisse in Poetik und Literaturgeschichte.

Arbeitstechnik

die Schülerinnen und Schüler

- erwerben und erproben die für den Umgang mit Sprache und Literatur notwendigen Arbeitstechniken;
- lernen fachspezifische Hilfsmittel kennen und verwenden.

Kernstoff 1. und 2. Klasse

Beherrschung der Sprache

- Festigung der Kenntnisse in Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik und Stilistik
- Einüben verschiedener Formen des Schreibens (dokumentierendes, argumentierendes, interpretierendes, appellierendes, kreatives Schreiben)
- Förderung des mündlichen Ausdrucks (Referat, Diskussion, Textgestaltung, Rollenspiel, Übungen zur Rhetorik).

Nachdenken über Sprache

- ausgewählte Kapitel aus der modernen Linguistik (z.B. Kommunikationstheorie)
- ausgewählte Kapitel aus der Sprachgeschichte.

Umgang mit Texten

- Einführung in die drei Hauptgattungen der Literatur (Dramatik, Epik, Lyrik) anhand exemplarischer Werke
- ausgewählte Themen der Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart anhand exemplarischer Texte
- thematisch orientierte Lektüre
- Beschäftigung mit stufenadäquaten theoretischen Texten, wahlweise aus Philosophie, Theologie, Psychologie, Soziologie, Pädagogik, Naturwissenschaften etc.
- Besuch von Theateraufführungen und/oder Begegnung mit literarisch Schaffenden

Arbeitstechnik

- Lese- und Anstreichtechniken
- Bibliotheksbenützung, Verwendung von Sekundärliteratur
- Kritischer Umgang mit traditionellen und neuen Medien
- Anleitung zum Verfassen einer selbstständigen Arbeit

Kernstoff 3. und 4. Klasse

Beherrschung der Sprache

- Weiterführung, Ergänzung und Vertiefung der Themen aus der 1. und 2. Klasse
- Rhetorik

Nachdenken über Sprache

- ausgewählte Kapitel aus der modernen Linguistik (z.B. Semantik, Soziolinguistik etc.)
- ausgewählte Kapitel aus der Sprachgeschichte.

Umgang mit Texten

- Weiterführende und vertiefende Behandlung von ausgewählten Themen aus dem Bereich der Poetik (Dramatik, Epik, Lyrik)
- Weiterführende und vertiefende Behandlung von ausgewählten Themen der Literaturgeschichte
- Beschäftigung mit stufenadäquaten theoretischen Texten, wahlweise aus Philosophie, Theologie, Psychologie, Soziologie, Pädagogik, Naturwissenschaften etc.
- Besuch von Theateraufführungen und/oder Begegnung mit literarisch Schaffenden

Arbeitstechnik

- Verwendung von Sekundärliteratur
- Kritischer Umgang mit traditionellen und neuen Medien
- Anleitung zum Verfassen einer selbstständigen Arbeit

4. Querverweise und Möglichkeiten für fächerübergreifenden Unterricht

Aus einer Fülle von Möglichkeiten sind folgende Themen exemplarisch herausgegriffen:

Sprachfächer	Komparatistische Behandlung literarischer Stoffe und Epochen (z.B. Rezeption des Fauststoffes in Deutschland, England und Frankreich)
Geschichte	Wechselwirkungen zwischen politischer Geschichte und Kulturgeschichte historischer Kontext literarischer Werke
Philosophie	Einflüsse philosophischer Strömungen auf literarische Werke Einbezug philosophischer Disziplinen wie z. B. Ethik oder philosophische Anthropologie in die Diskussion literarischer Werke
Religionslehre	Bibelübersetzungen Religiosität in der Literatur

Bildnerisches Gestalten Musik	Wechselwirkungen zwischen Epochen der Kunst und Literaturgeschichte Künstlerexistenzen mit Begabungen in verschiedenen Bereichen der Kunst Liedtexte und ihre Vertonung Auseinandersetzung mit Doppelbegabungen wie z.B. E.T.A. Hoffmann
Naturwissenschaften	Beschreibung naturwissenschaftlicher Experimente Literarische Auseinandersetzungen mit Entwicklungen in Naturwissenschaften und Technik